



## Detailansicht des Registereintrags

### Deutsches Aktieninstitut e. V.

Aktuell seit 17.06.2026 10:56:13

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R000613
<b>Ersteintrag:</b>	17.02.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	17.06.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	12.06.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Berufsverband
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Senckenberganlage 28 60325 Frankfurt Deutschland  Telefonnummer: +4969929150 E-Mail-Adressen: lobbyregister@dai.de Webseiten: <a href="http://www.dai.de">www.dai.de</a>
<b>Hauptstadtrepräsentanz:</b>	Behrenstraße 73 10117 Berlin  Telefonnummer: +4903025899775 E-Mail-Adresse: lobbyregister@dai.de
<b>Hauptfinanzierungsquellen</b> (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25	
Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges	

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

360.001 bis 370.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,92

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Melanie Kreis**  
Funktion: Präsidentin
2. **Dominik Asam**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
3. **Veronika Bienert**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
4. **Dr. Thomas Book**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
5. **Dr. Dirk Elvermann**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
6. **Dr. Frank Engels**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
7. **Dr. Judith Hartmann**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
8. **Walter Mertl**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
9. **Alexander von zur Mühlen**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
10. **Helene von Roeder**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
11. **Carsten Schmitt**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
12. **Marco Swoboda**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
13. **Dr. Günther Thallinger**  
Funktion: Präsidiumsmitglied
14. **Henriette Peucker**  
Funktion: Geschäftsführende Vorständin und besondere Vertreterin i. S. v. § 30 BGB

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (18):**

1. **Dr. Uta-Bettina Altenbockum, von**
2. **Dr. Gerrit Fey**
3. **Carl Philipp Gierlich**
4. **Dr. Cordula Heldt**
5. **Sven Erwin Hemeling**
6. **Birgit Homburger**
7. **Jan Klugescheid**
8. **Dr. Norbert Kuhn**
9. **Dr. Franz-Josef Leven**
10. **Stella Muthorst**
11. **Renz Ringsleben**
12. **Dr. Claudia Royé**
13. **Dr. Stefan Schwaneck**
14. **Klaus-Dieter Sohn**
15. **Sophie Steininger**
16. **Albert Vonnieda**
17. **Melanie Kreis**
18. **Henriette Peucker**

**Gesamtzahl der Mitglieder:**

208 Mitglieder am 09.06.2026, davon:

16 natürliche Personen

192 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

**Mitgliedschaften (8):**

1. Centre for European Policy Studies (CEPS)
2. Deutsches Institut für Compliance e. V. (DICO)
3. Deutsche Prüfstelle für Rechnungslegung DPR e. V. (DPR)
4. European Issuers
5. Finanzplatz München Initiative (FPMI)
6. Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e. V.
7. Institut für Nachhaltigkeit, Unternehmensrecht und Reporting (INUR)
8. The European Association for Share Promotion

# Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

---

## Interessen- und Vorhabenbereiche (7):

EU-Gesetzgebung; Digitalisierung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Sonstiges im Bereich "Recht"; Rente/Alterssicherung; Bank- und Finanzwesen; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

## Beschreibung der Tätigkeit:

Zweck des Vereins ist es, die Position Deutschlands als Standort für Finanzdienstleistungen im internationalen Wettbewerb zu stärken, zur Weiterentwicklung der maßgeblichen Rahmenbedingungen beizutragen und die Unternehmensfinanzierung in Deutschland zu verbessern, insbesondere

- bei der Gestaltung eines integrierten europäischen Finanzmarktes mitzuwirken,
- die Aktie und andere Instrumente der Unternehmensfinanzierung im Interesse einer verbesserten Kapitalbasis der Unternehmen und einer breiteren Eigentumsstreuung zu fördern und
- die Standortfaktoren für Finanzdienstleistungen zu optimieren

Um diese Ziele zu fördern, veröffentlichen wir Positionspapiere und reichen Stellungnahmen zu Gesetzesvorhaben ein. Wir erstellen Studien, in denen wir spezielle Fragestellungen untersuchen, um auf der Basis wissenschaftlich fundierter Ergebnisse Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Die Ergebnisse stellen wir öffentlich vor und teilen diese auch mit den Zuständigen im Deutschen Bundestag und der Bundesregierung. Außerdem suchen wir auch den direkten Dialog mit der Politik.

## Konkrete Regelungsvorhaben (24)

---

### 1. Erhaltung der globalen Wettbewerbsfähigkeit der EU

#### **Beschreibung:**

Optimierung der EU-Kapitalmarktregulierung, um die sichere Finanzierung der digitalen und nachhaltigen Transformation der Unternehmen zu gewährleisten und damit zum Erfolg zu führen und auf diese Weise einen Beitrag zum Erhalt der globalen Wettbewerbsfähigkeit europäischer Unternehmen zu leisten.

#### **Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

#### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2406040017 (PDF - 8 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 04.04.2024 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]  
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [alle SG dorthin]  
Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

2. **Einführung einer Verordnung zur geldwäscherechtlichen Identifizierung durch Videoidentifizierung**

**Beschreibung:**

Mit der Verordnung sollen deutschlandweit einheitliche Vorgaben gemacht werden für die Identifizierung von Vertragspartnern im Wege der Videoidentifizierung.

**Referentenentwurf:**

Verordnung zur geldwäscherechtlichen Identifizierung durch Videoidentifizierung (Geldwäschevideoidentifizierungsverordnung - GwVideoIdentV) (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 18.04.2024

Federführendes Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

3. **Modernisierung der Hauptversammlung (u.a. Reform des Beschlussmängelrechts, Antragsrechts)**

**Beschreibung:**

Die Hauptversammlung der deutschen Aktiengesellschaften ist sehr formalistisch, wenig attraktiv für Aktionäre und belastet die Unternehmen. Sie soll durch einen offeneren und lebendigeren Austausch zwischen Vorstand und Aktionären attraktiver werden.

Vor allem das Beschlussmängelrecht sorgt für eine Verrechtlichung der Hauptversammlung, die u.a. einer freieren Debatte zwischen Verwaltung und Aktionären im Weg steht. Es werden daneben weitere Reformvorschläge z.B. zur Vorabereinreichung von Anträgen und Fragen unterbreitet.

**Betroffenes geltendes Recht:**

AktG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. SG2409120023 (PDF - 35 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 11.09.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

2. [SG2510130035](#) (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 13.10.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

4. **Änderungen am Gesetzentwurf zur Umsetzung der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)**

**Beschreibung:**

Grundsätzlich begrüßen wir die Absicht des Gesetzgebers, die Richtlinie im Wesentlichen eins-zu-eins umzusetzen und inhaltlich nicht darüber hinauszugehen. Eine eins-zu-eins-Umsetzung trägt dazu bei, eine Vergleichbarkeit zu gewährleisten und Wettbewerbsnachteile für Unternehmen in Deutschland im europäischen Vergleich zu vermeiden. In unseren Stellungnahmen haben wir dargestellt, in welchen Bereichen wir Anpassungsbedarf in Zusammenhang mit der Umsetzung der CSRD sehen.

**Bundesrats-Drucksachennummer:**

[BR-Drs. 385/24](#) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen

Zuständiges Ministerium: [BMJ \(20. WP\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

*Zuvor:*

Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): [Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie \(EU\) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung \(EU\) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen \(Vorgang\)](#)

**Bundestags-Drucksachennummer:**

[BT-Drs. 20/12787](#) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen

Zuständiges Ministerium: [BMJ \(20. WP\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

*Zuvor:*

Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): [Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie](#)

(EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (Vorgang)

**Betroffenes geltendes Recht:**

HGB [alle RV hierzu]; AktG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (6):**

1. SG2406200009 (PDF - 21 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 19.04.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. SG2409250019 (PDF - 11 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 20.09.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2508060015 (PDF - 17 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 06.08.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle SG dorthin]

4. SG2509160012 (PDF - 5 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 10.09.2025 an:

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [alle SG dorthin]

5. SG2510130025 (PDF - 12 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 09.10.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

6. SG2602160012 (PDF - 57 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 16.02.2026 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

5. Änderungen im Rentenpaket II

**Beschreibung:**

Höhere Einzahlungen in den Kapitalstock des Generationenkapitals und Finanzierung über Rentenbeiträge statt über Schulden

**Bundesrats-Drucksachennummer:**

BR-Drs. 264/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stabilisierung des Rentenniveaus und zum Aufbau eines Generationenkapitals für die gesetzliche Rentenversicherung (Rentenniveaustabilisierungs- und Generationenkapitalgesetz)

1. Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]
2. Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

*Zuvor:*

Referentenentwurf (BMAS): Gesetz zur Stabilisierung des Rentenniveaus und zum Aufbau eines Generationenkapitals für die gesetzliche Rentenversicherung (Vorgang)

**Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 20/11898 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stabilisierung des Rentenniveaus und zum Aufbau eines Generationenkapitals für die gesetzliche Rentenversicherung (Rentenniveaustabilisierungs- und Generationenkapitalgesetz)

1. Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]
2. Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

*Zuvor:*

Referentenentwurf (BMAS): Gesetz zur Stabilisierung des Rentenniveaus und zum Aufbau eines Generationenkapitals für die gesetzliche Rentenversicherung (Vorgang)

**Interessenbereiche:**

Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

## Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2406180046 (PDF - 6 Seiten)

### Adressatenkreis:

Versendet am 22.03.2024 an:

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

Versendet am 07.11.2024 an:

#### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

## 6. Einführung eines Altersvorsorgedepots

### **Beschreibung:**

Mehr Aktien in der Altersvorsorge durch steuerlich gefördertes Altersvorsorgedepot in der privaten Altersvorsorge

### **Referentenentwurf:**

Entwurf eines Gesetzes zur Reform der steuerlich geförderten privaten Altersvorsorge (Altersvorsorgereformgesetz) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 01.12.2025

Federführendes Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

### **Betroffenes geltendes Recht:**

EStG [alle RV hierzu]; AltZertG [alle RV hierzu]

### **Interessenbereiche:**

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

## Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. SG2406180042 (PDF - 14 Seiten)

### Adressatenkreis:

Versendet am 15.05.2024 an:

#### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

2. SG2601130012 (PDF - 7 Seiten)

### Adressatenkreis:

Versendet am 13.01.2026 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [\[alle SG dorthin\]](#)

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

3. [SG2603130007 \(PDF - 22 Seiten\)](#)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 13.03.2026 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [\[alle SG dorthin\]](#)

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

**Bundesregierung**

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [\[alle SG dorthin\]](#)

7. **Bürokratieabbau auf nationaler und europäischer Ebene, insbesondere im Bereich der Transparenz- und Berichtspflichten**

**Beschreibung:**

Unternehmen werden mit großem bürokratischen Aufwand belastet. Oft steht der Aufwand in keinem Verhältnis zum Nutzen. Wir setzen uns für eine praxisnahe Umsetzung von Regelungen für kapitalmarktorientierte Unternehmen ein.

**Bundestags-Drucksachenummer:**

[BT-Drs. 21/2474 \(Vorgang\) \[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes - Entlastung der Unternehmen durch anwendungs- und vollzugsfreundliche Umsetzung

Zuständiges Ministerium: [BMAS \[alle RV hierzu\]](#)

**Betroffenes geltendes Recht:**

[LkSG \[alle RV hierzu\]](#)

**Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [\[alle RV hierzu\]](#)

**Stellungnahmen/Gutachten (5):**

1. [SG2406270140 \(PDF - 35 Seiten\)](#)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 25.06.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

2. [SG2501280013](#) (PDF - 9 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 27.01.2025 an:

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

3. [SG2501280014](#) (PDF - 22 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 27.01.2025 an:

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Versendet am 17.03.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Versendet am 23.05.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [\[alle SG dorthin\]](#)

4. [SG2507090004](#) (PDF - 29 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 09.07.2025 an:

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

5. [SG2601290009](#) (PDF - 3 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 29.01.2026 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [\[alle SG dorthin\]](#)

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

**Bundesregierung**

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [\[alle SG dorthin\]](#)

8. [Verordnung über den Ersatz von Aufwendungen der Intermediäre gemäß § 67f III AktG](#)

**Beschreibung:**

Das Deutsche Aktieninstitut setzt sich für den Erlass einer neuen Kostenverordnung ein, die die Aufwendungen der Intermediäre über die Aktionärskommunikation und -identifikation angemessen regelt. Das Ziel einer verbesserten Aktionärskommunikation kann nur durch effiziente Kommunikation erreicht werden. Die Kostentragung darf daher nicht über die tatsächlich anfallenden Aufwendungen hinaus gehen und sollte für Intermediäre ein Anreiz sein, die Kommunikation zu den Aktionären zu verbessern. Nur so kann den Zielen der zweiten Aktionärsrechterichtlinie entsprochen werden.

**Referentenentwurf:**

[Verordnung über den Ersatz von Aufwendungen der Intermediäre \(Intermediäre-Aufwendungsersatz-Verordnung - InternAufwErsV\) \(20. WP\) \(Vorgang\) \[alle RV hierzu\]](#)

Datum der Veröffentlichung: 06.05.2024

Federführendes Ministerium: [BMJ \(20. WP\) \[alle RV hierzu\]](#)

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Recht" [\[alle RV hierzu\]](#)

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. [SG2407050002](#) (PDF - 30 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 02.07.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. SG2412180014 (PDF - 14 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 13.12.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

9. Revision der EU-Benchmarkverordnung (Verordnung (EU) 2016/1011), Trilogie

**Beschreibung:**

Hinweis auf durch die Reform drohende Einschränkungen bei der Absicherung von bestimmten Fremdwährungsrisiken für die Ex- und Importwirtschaft bei bestimmten Währungen wichtiger Handelspartner.

**Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. SG2407160022 (PDF - 12 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 15.07.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

2. SG2507080013 (PDF - 2 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 07.07.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

10. Delegierter Rechtsakt zur EU-Marktmissbrauchsverordnung (MAR) zur Ad-hoc-Publizität (Art. 17 MAR)

**Beschreibung:**

Nach Art. 17 der durch den EU Listing Act geänderten EU-Marktmissbrauchsverordnung wird die EU-Kommission einen Delegierten Rechtsakt erlassen, der bestimmt, zu welchem Zeitpunkt Insiderinformationen von börsennotierten Unternehmen ad hoc veröffentlicht werden müssen. Dazu wird sie eine nicht abschließende Liste solcher Informationen und

Veröffentlichungszeitpunkte erstellen, von der in hohem Maße abhängt, ob es in der Praxis zu anwenderfreundlichen und für den Kapitalmarkt angemessenen Regelungen kommt. Das Deutsche Aktieninstitut hat ein Diskussionspapier dazu erarbeitet, um Hinweise aus der Praxis zu geben.

**Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [[alle RV hierzu](#)]

**Stellungnahmen/Gutachten (4):**

1. [SG2507070010](#) (PDF - 2 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 07.07.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [[alle SG dorthin](#)]

2. [SG2507080011](#) (PDF - 16 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 07.07.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [[alle SG dorthin](#)]

3. [SG2601140003](#) (PDF - 5 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 12.01.2026 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [[alle SG dorthin](#)]

4. [SG2605120023](#) (PDF - 5 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 12.05.2026 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [[alle SG dorthin](#)]

11. **Weitere Verbreitung der betrieblichen Altersvorsorge**

**Beschreibung:**

Der Gesetzentwurf sieht Erleichterungen bei der Einführung der reinen Beitragszusage vor, indem es beispielsweise per Tarifvertrag möglich sein soll, sich einem bestehenden Sozialpartnermodell anzuschließen, wenn die Tarifpartner, die dieses Modell aufgesetzt haben, zustimmen. Außerdem soll die Risikokapitalanlagequote für Pensionskassen von derzeit 35 Prozent auf 40 Prozent angehoben werden.

**Bundesrats-Drucksachenummer:**

BR-Drs. 488/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Stärkung der betrieblichen Altersversorgung und zur Änderung anderer Gesetze (2. Betriebsrentenstärkungsgesetz)

1. Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

*Zuvor:*

Referentenentwurf (BMAS): Zweites Gesetz zur Änderung des Betriebsrentengesetzes und zur Änderung anderer Gesetze (20. WP) (Vorgang)

**Betroffenes geltendes Recht:**

BetrAVG [alle RV hierzu]; VAG 2016 [alle RV hierzu]; EStG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2407260003 (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 25.07.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

**12. Schriftformerleichterung im Gesellschaftsrecht****Beschreibung:**

Wir sprechen uns bei § 108 Abs. 3 AktG und § 35 Abs. 1, 2 SEAG für eine Formerleichterung von der Schriftform auf die Textform im Sinne von § 126b BGB aus. Das Formerfordernis sollte jedoch nicht ganz aufgegeben werden. Ferner regen wir an, weitere Schriftformerfordernisse zu prüfen. Das Schriftformerfordernis im Rahmen des § 122 AktG sollte dagegen aus unserer Sicht erhalten bleiben.

**Betroffenes geltendes Recht:**

AktG [alle RV hierzu]; SEAG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2408190008 (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 19.08.2024 an:

**Bundesregierung**

### 13. Änderung des NIS 2 Umsetzungsgesetzes

#### **Beschreibung:**

Eine umfangreiche Fortbildungspflicht für die Geschäftsleitung (§ 38 BSIG-RegE) ist unpraktikabel. Damit wird weit über die Ressortaufteilung, wie sie in Vorständen börsennotierter Unternehmen der Regelfall ist, hinausgegangen. Aus unserer Sicht wäre es praktikabler, die Fortbildungspflicht auf das mit der Cybersecurity befasste Vorstandsmitglied zu beschränken, dies zumindest dort, wo es einen mehrköpfigen Vorstand mit Ressortverteilung gibt. Eine solche Klarstellung ließe sich unkompliziert in die Gesetzesbegründung einfügen.

#### **Bundesrats-Drucksachennummer:**

[BR-Drs. 380/24 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung (NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: [BMI \(20. WP\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

#### *Zuvor:*

Referentenentwurf (BMI) (20. WP): [Entwurf eines NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetzes \(Vorgang\)](#)

#### **Bundestags-Drucksachennummer:**

[BT-Drs. 20/13184 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung (NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: [BMI \(20. WP\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

#### *Zuvor:*

Referentenentwurf (BMI) (20. WP): [Entwurf eines NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetzes \(Vorgang\)](#)

#### **Bundestags-Drucksachennummer:**

[BT-Drs. 21/1501 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung

Zuständiges Ministerium: [BMI](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

BSIG 2009 [\[alle RV hierzu\]](#)

#### **Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Recht" [\[alle RV hierzu\]](#)

#### **Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. [SG2410080005 \(PDF - 1 Seite\)](#)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 30.09.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2509290090 (PDF - 5 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 29.09.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

14. Erhalt Betriebsausgabenabzug von Zinsen auf Schuldverschreibungen

**Beschreibung:**

Eine Spezialregelung im Steueroasenabwehrgesetz verursacht derzeit erhebliche Rechtsunsicherheit, ob ab dem 1. Januar 2025 Fremdkapitalzinsen auf Inhaberschuldverschreibungen weiterhin als Betriebsausgabe abgezogen werden dürfen. Damit die laufende Finanzierung kapitalmarktorientierter Unternehmen nicht in erheblicher Weise geschwächt, die Bemühungen der Bundesregierung zur Stärkung der Kapitalmarktfinanzierung nicht konterkariert und Inhaberschuldverschreibungen im StAbwG konsistent behandelt werden, regen wir eine klarstellende Ausnahmeregelungen für Inhaberschuldverschreibungen an.

**Bundestags-Drucksachenummer:**

BT-Drs. 20/12780 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024)

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

StAbwG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2409260006 (PDF - 4 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 26.09.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

## 15. Erleichterung von Zukunftsfinanzierungen

### **Beschreibung:**

Der Gesetzentwurf sieht unter anderem Änderungen des Aktiengesetzes, des Wertpapierprospektgesetzes, des Wertpapierhandelsgesetzes, des Spruchverfahrensgesetzes und des Börsengesetzes sowie die Umsetzung der ESAP-Verordnung in deutsches Recht vor. Wir befürworten diese Änderungen, die Kapitalmarktfinanzierungen erleichtern sollen, haben darüber hinaus noch weitere Anregungen.

### **Bundestags-Drucksachenummer:**

BT-Drs. 20/14513 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Finanzierung von zukunftssichernden Investitionen (Zweites Zukunftsfinanzierungsgesetz - ZuFinG II)

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

### *Zuvor:*

Referentenentwurf (BMF): Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Finanzierung von zukunftssichernden Investitionen (Zweites Zukunftsfinanzierungsgesetz - ZuFinG II) (20. WP) (Vorgang)

### **Betroffenes geltendes Recht:**

WpHG [alle RV hierzu]; WpPG [alle RV hierzu]; BörsG 2007 [alle RV hierzu]; SpruchG [alle RV hierzu]; eWpG [alle RV hierzu]

### **Interessenbereiche:**

Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]

### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2409270007 (PDF - 23 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 26.09.2024 an:

#### **Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Versendet am 08.10.2024 an:

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Versendet am 07.11.2024 an:

#### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

## 16. Überarbeitung der EU-Regulierung von Publikumsfonds (UCITS)

### **Beschreibung:**

Wir plädieren im Rahmen der Spar- und Investitionsunion (SIU) für eine Überarbeitung der EU-Regulierung von Publikumsfonds (UCITS), da diese derzeit das Listing erfolgreicher Unternehmen in der EU erschwert. Laut UCITS dürfen aktiv gemanagte Fonds nur 10 Prozent ihres Geldes in Aktien eines Unternehmens anlegen. Die Anlagegrenze für aktiv gemanagte Aktienfonds sollte von 10 auf 20 Prozent erhöht werden. In den USA liegen vergleichbare Anlagegrenzen bei 25 Prozent.

**Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2502120001 (PDF - 5 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 31.01.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

17. Vorschläge zur Gestaltung der Kapitalmarktunion/Savings and Investment Union (SIU)

**Beschreibung:**

Das Deutsche Aktieninstitut sieht unter anderem in folgenden Punkten wichtige Elemente eines kohärenten Gesamtkonzepts für die Gestaltung der Kapitalmarktunion/Savings and Investment Union: stärkere Nutzung von Kapitalmarktanlagen in Rente und bei Vermögensbildung, Entlastung der Anlageberatung von bürokratischen Vorgaben, bessere Nutzung vorhandener Kapitalpools durch eine Reform der Streuungsregeln von Investmentfonds und eine bessere Bündelung der Liquidität in einzelnen Aktien, Vereinfachung von Berichtspflichten und Erleichterung von Kapitalaufnahmen von Unternehmen, eine praxisgerechte Wertpapieraufsicht mit einheitlichem Aufsichtsansatz und ein gutes Zusammenspiel zwischen Kapitalmarktfinanzierung und Bankenfinanzierung.

**Interessenbereiche:**

Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Rente / Alterssicherung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (13):**

1. SG2503060018 (PDF - 24 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 06.03.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.

WP) [alle SG dorthin]

Versendet am 06.03.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Versendet am 06.03.2025 an:

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [alle SG dorthin]

Versendet am 30.04.2025 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2504070001 (PDF - 28 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 07.04.2025 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [alle SG dorthin]

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

3. SG2507090006 (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 09.07.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

4. SG2507090007 (PDF - 50 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 09.07.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

5. SG2507090008 (PDF - 78 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 09.07.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

6. SG2507090009 (PDF - 5 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 09.07.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

7. SG2510080001 (PDF - 7 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 06.10.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)  
[alle SG dorthin]

8. SG2510080006 (PDF - 39 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 06.10.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)  
[alle SG dorthin]

9. SG2602160018 (PDF - 14 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 16.02.2026 an:

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [alle SG dorthin]  
Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]  
Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)  
[alle SG dorthin]

10. SG2605120010 (PDF - 7 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 08.05.2026 an:

**Bundesregierung**

11. [SG2605120011](#) (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 12.05.2026 an:

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [\[alle SG dorthin\]](#)

12. [SG2605290015](#) (PDF - 13 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 29.05.2026 an:

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

13. [SG2605290016](#) (PDF - 13 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 29.05.2026 an:

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

18. [Umsetzung des 6. EU-Geldwäschepakets](#)

**Beschreibung:**

Mit dem 6. EU-Geldwäschepaket wird die Geldwäschebekämpfung EU-weit neu geregelt. Der deutsche Gesetzgeber muss die Umsetzung in deutsches Recht bis Juli 2027 abgeschlossen haben. Wir setzen uns dafür ein, die EU-Geldwäscheverordnung 1:1 umzusetzen. Zudem fordern wir Klarstellungen bei den Definitionen der Verpflichteten. Außerdem setzen wir uns für praxistaugliche Regelungen zum Transparenzregister ein.

**Betroffenes geltendes Recht:**

GwG 2017 [\[alle RV hierzu\]](#)

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Recht" [\[alle RV hierzu\]](#)

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. [SG2504070009](#) (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 04.04.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

2. SG2605120007 (PDF - 7 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 01.04.2026 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

19. Standortförderung im Finanzmarktbereich, Erleichterung von Innovationsfinanzierungen

**Beschreibung:**

Der Gesetzentwurf sieht unter anderem Änderungen des Aktiengesetzes, des Wertpapierprospektgesetzes, des Wertpapierhandelsgesetzes, des Spruchverfahrensgesetzes und des Börsengesetzes sowie die Umsetzung der ESAP-Verordnung in deutsches Recht vor. Wir befürworten diese Änderungen, die Kapitalmarktfinanzierungen erleichtern sollen, haben darüber hinaus noch weitere Anregungen und setzen uns für ein ambitioniertes Maßnahmenpaket ein.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**

Referentenentwurf eines Gesetzes zur Förderung privater Investitionen und des Finanzstandorts (Standortfördergesetz, StoFöG)

Datum des Referentenentwurfs: 22.08.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

WpHG [alle RV hierzu]; WpPG [alle RV hierzu]; BörsG 2007 [alle RV hierzu]; SpruchG [alle RV hierzu]; eWpG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Rente / Alterssicherung [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. SG2508290017 (PDF - 29 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 29.08.2025 an:

**Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]  
Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)  
[alle SG dorthin]

2. SG2511040002 (PDF - 22 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 31.10.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

20. Einführung einer Frühstart-Rente

**Beschreibung:**

Für die im Koalitionsvertrag vereinbarte Einführung der sogenannten "Frühstart-Rente" gibt das Deutsche Aktieninstitut folgende Handlungsempfehlungen ab:

1. So früh wie möglich: Ab Geburt starten
2. Alle Bevölkerungsschichten einbeziehen, aktienbasierte Standardprodukte einführen
3. Zuzahlung von Dritten ermöglichen, staatliche Beiträge erhöhen
4. Attraktive steuerliche Förderung bieten
5. Mit dem Altersvorsorgedepot verknüpfen
6. Grundregeln erfolgreicher Aktienanlage beachten
7. Depotverwaltung digitalisieren, Finanzbildung fördern

**Interessenbereiche:**

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2510130026 (PDF - 27 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 07.10.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Versendet am 09.10.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Versendet am 10.10.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

## 21. Reform des Aktiengesetzes im internationalen und europäischen Kontext

### **Beschreibung:**

Reformvorschläge für das deutsche Aktiengesetz in den Bereichen der Hauptversammlung, des Aufsichtsrates, der Eigenkapitalfinanzierung der Unternehmen und einem 28. Regime des Gesellschaftsrechts auf europäischer Ebene.

### **Betroffenes geltendes Recht:**

AktG [alle RV hierzu]

### **Interessenbereiche:**

Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2512180155 (PDF - 45 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 18.12.2025 an:

#### **Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

#### **Bundesregierung**

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

## 22. Vereinfachung European Sustainability Reporting Standards (ESRS)

### **Beschreibung:**

Schlanke, einfache und praxisorientierte Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung für eine spürbare Entlastung der Unternehmen.

### **Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

### **Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. SG2601150013 (PDF - 36 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 15.01.2026 an:

#### **Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [\[alle SG dorthin\]](#)  
Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)  
Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)  
[\[alle SG dorthin\]](#)  
Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung  
(BMDS) [\[alle SG dorthin\]](#)  
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [\[alle SG  
dorthin\]](#)

2. **SG2606120022** (PDF - 25 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 09.06.2026 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)  
Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

23. **Weitere Vereinfachung der Entwaldungsverordnung (EUDR)**

**Beschreibung:**

Die bisherigen Vereinfachungen der EU-Entwaldungsverordnung (EUDR) begrüßen wir. Wir schlagen vor, eine Wesentlichkeitsschwelle (De-Minimis) für Sorgfaltspflichten einzuführen. Zudem plädieren wir für die gebündelte Weitergabe von Due-Diligence-Statement-Referenznummern entlang der Lieferkette sowie für eine Harmonisierung der Due-Diligence-Anforderungen über EUDR, CSDDD und weitere EU-Regelwerke hinweg.

**Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Recht" [\[alle RV hierzu\]](#)

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2604280022** (PDF - 7 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 28.04.2026 an:

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [\[alle SG dorthin\]](#)

24. **Keine neuen Verpflichtungen für Pensionskassen (IORP)**

**Beschreibung:**

Das Deutsche Aktieninstitut argumentiert gegen verpflichtende neue Stresstests für Pensionskassen nach Art. 18a der geplanten IORP-Überarbeitung und gegen eine Anwendung von Solvency II auf Pensionskassen. Es plädiert für eine Stärkung der betrieblichen Altersvorsorge (bAV) durch mehr Aktienanlagen statt höherer Eigenkapitalanforderungen.

**Interessenbereiche:**

Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2606170007 (PDF - 7 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 12.06.2026 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

**Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

**Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

**Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

**Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

4.430.001 bis 4.440.000 Euro

**Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

